

## MAUS UND KÄSE

"Da lieg ich nun,  
oh holdes Leben.

War's der Hunger,  
ein Verlangen,  
das letzte Mahl  
schon lang vergangen,  
war's die Lust,  
die Langeweile,  
oder war ich  
gar in Eile?

Ist egal,  
ich weiß nimmeer.

Wohlgeruch  
in meiner Nase  
aus der Nase  
kommt ne Blase,  
rot aus Blut  
ist diese Blase,  
filigran,  
wie eine Vase.

Würd so gern  
den Käse haben,  
mich an seiner  
Milde laben,  
ach wär das  
'ne große Freude,  
wär der Käse  
meine Beute,  
doch leider ist es umgekehrt,  
ich bin vom Käse eingesperrt.

Da lieg ich nun,  
ich arme Maus,  
hauch mein Leben  
balde aus,  
denk ans Frauchen,  
an die Kinder,  
an den harten,  
langen Winter,  
weine Tränen,  
werfe Blasen,  
während die  
Gedanken rasen:

Komm ich aus der Falle raus?  
Werd ich eine alte Maus?"

Dacht' die Maus  
als sie erstarb  
und mit Blut  
den Kaas verdarb.